Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 25 (1947)

Heft: 3

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gesangssektion.

2. April: Singen an der Klubsitzung.

11./18./25. April: Proben.

Photosektion.

Mittwoch, den 9. April, 20 Uhr im Klublokal zur «Webern». Vorführung der Farbenbilder des S.A.P.V-Wettbewerbes. Wir erwarten rege Beteiligung.

MITGLIEDERLISTE

Aufnahmen

Die in den Februar-Clubnachrichten publizierten Neuangemeldeten.

Neuanmeldungen

Baumann Fritz, Sattler- und Tapezierermeister, Grindelwald (Uebertritt aus Sektion Grindelwald)

Baumgartner Erich, Dr. phil. chem., Laubeggstrasse 30, Bern

Eggerling Carl, Schüler, Bern (Uebertritt aus J.O. Sektion Raetia)

Glauser Hans, Obstbau, Oberlindach (Wiedereintritt)

Lauener Hans, Chemiker, Morgenstrasse 16, Gümligen

Müller August Rudolf, Dr. Apotheker, Sulgenauweg 39, Bern

Nitschmann Hans, Chemiker P. D., Cäcilienstrasse 4, Bern

Sonderegger Theo Traugott, Bijoutier, Frank-Buchser-Strasse 4, Bern (Wiedereintritt)

Baumgartner, Rolf, Angestellter, Mattenhofstrasse 42, Bern

Hürbin, Albert, Kassier, Landhausweg 30, Bern

Mitgliederbeitrag 1947

Mitglieder, die bis 31. März 1947 ihren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, müssen dem CC. gemeldet und von der Mitgliederliste gestrichen werden. Statutengemäss werden die Streichungen in den Clubnachrichten publiziert.

Adressänderungen

Diese sind schriftlich und ausschliesslich dem Kassier, W. Sutter, Weissensteinstrasse 49, Bern, zu melden.

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Monatsversammlung vom 5. März im Kasino

Vorsitz: Herr Dr. K. Dannegger

Beginn: 20.15 Uhr.

Anwesend ca. 250 Mitglieder und Gäste.

Der Präsident gedenkt zuerst des im letzten Monat verstorbenen Clubmitgliedes Josef Bucher; sein Andenken wird von der Versammlung in üblicher Weise geehrt.

Die auf der Traktandenliste stehende Statutenänderung hinsichtlich Wahlverfahren für den Vorstand wird — nachdem die Antragsteller dagegen keine Einwendungen erheben — auf die nächste Monatsversammlung verschoben. Angehörige und Gäste werden zu dieser Sitzung nicht eingeladen.

Das Protokoll wird stillschweigend genehmigt und die 16 publizierten Neuangemeldeten in die Sektion aufgenommen.

Das CC. unterbreitet den Sektionen einen Vorschlag zur Erhöhung der Clubhüttentaxen. Die neuen Taxen würden demnach betragen: Tagesaufenthalt für Nichtmitglieder Fr. 1.— (bisher Fr. —.50), Nachtlager für Nichtmitglieder Fr. 4.— oder Fr. 5.— (bisher Fr. 3.—), Tagesaufenthalt für Mitglieder Fr. —.50 (bisher frei) und Nachtlager für Mitglieder Fr. 1.50 (bisher Fr. 1.—). Die Versammlung erachtet die Festsetzung der Taxen für Nichtmitglieder auf Fr. 1.—, bzw. Fr. 4.— als angebracht, lehnt aber die Erhebung einer Gebühr für Tagesaufenthalt von Mitgliedern entschieden ab. Hinsichtlich der Mitgliedertaxe für das Nachtlager sind die Anwesenden geteilter Auffassung: die Mehrheit stimmt dem Vorschlag des Vorstandes auf Erhöhung der Gebühr zu, während eine starke Minderheit sich für den Gegenantrag von Herrn Fürsprecher Loosli auf Beibehalten des bisherigen Ansatzes ausspricht.

In seinen Mitteilungen macht der Vorsitzende auf die kommenden Veranstaltungen aufmerksam. Ueber die von der JO. geschaffene Stube für das Pestalozzidorf herrscht in Trogen helle Begeisterung; der Präsident anerkennt und verdankt die vom JO.-Chef, den Mitgliedern der JO.-Kommission und den Junioren geleistete Arbeit wärmstens.

Im zweiten Teil spricht Herr Dr. Hopf über Wände und Gräte im Berner Oberland und Wallis. Bild und Wort rufen in vielen schöne Erinnerungen wach und erfüllen andere mit neuen Plänen. (Siehe separater Bericht.) Schluss der Sitzung 21.45 Uhr.

Der Sekretär: Faesi.

Schweizerisches Alpines Museum

Am 1. April 1947 wird das Alpine Museum seine Pforten wieder öffnen und den Besuchern gleich mit einer kleinen Ueberraschung aufwarten: im Saal 4 ist eine Sonderschau zusammengestellt von Gemälden des englischen Alpen- und Alpenblumenmalers George Flemwell.

Geboren 1865 in Mitcham (Surrey), sah sich Flemwell gezwungen, aus Gesundheitsgründen nach der Schweiz zu ziehen, deren Alpennatur ihn mächtig anzog. Er, der gehofft hatte, ein Maler des Meeres zu werden, wurde nun begeisterter Alpenmaler. Zahlreiche hübsche Reklamebändchen über verschiedene Schweizer Orte fanden in ihm einen farbenfrohen Illustrator und damit die gesuchte Empfehlung. Seine letzten Jahre verbrachte er im Tessin, wo er auch im März 1928 verstorben ist.

Dem freundlichen Entgegenkommen der Schweiz. Landesbibliothek ist es zu verdanken, dass das Alpine Museum diese Bilder auch einem alpinistischen Publikum zugänglich machen kann. Diese Sonderausstellung wird bis zum 1. Juli dauern.

Prof. W. Rytz.

Kartenlese- und Kompasskurs

Wie im Exkursionsprogramm ersichtlich, findet dieses Frühjahr wiederum ein Kartenlese- und Kompasskurs statt. Unser Mitglied, Herr Hannes Juncker, Topograph der Landestopographie, ein bewährter Spezialist auf diesem Gebiet, hat sich in verdankenswerter Weise als Kursleiter zur Verfügung gestellt.

Der Kurs, zu dem auch die JO. der älteren Abteilung zugelassen werden, beginnt mit Demonstrationen und Filmvorführungen in der Eidg. Landestopographie, verpflichtet jedoch die Kursteilnehmer auch die anschliessenden theoretischen und praktischen Uebungen zu besuchen. Das notwendige Kartenmaterial wird durch die Kursleitung abgegeben, weshalb unbedingte Anmeldung im Clublokal (Anmeldeliste) oder an den Exk.-Chef bis 11. April erforderlich ist.

Die Kosten der ganztägigen praktischen Uebung belaufen sich inklusive Kartenmaterial und Bahnfahrt auf ca. Fr. 6.50. An Kursmaterial ist von den Teilnehmern noch folgendes mitzubringen: Kleiner Maßstab, Bleiund Farbstifte, Radiergummi, Notizbuch sowie Kompass.

Kursprogramm

- 1. Samstag, den 12. April um 15.00 Uhr. Besammlung der Teilnehmer im Gebäude der Eidg. Landestopographie, Seftigenstrasse 264, Wabern (Tramendstation).
 - a) Entstehung und Herstellung der Landeskarte 1:50 000 mit Demonstrationen.
 - b) Filmvorführung: Auswertung topogr. Aufnahmen-Photogrammetrie-Flugaufnahmen.
- 2. Dienstag, den 15. April, 20.15 Uhr, im Saale Café Frohheim, Morillonstrasse/Holzikofenweg (Tramhaltstelle Wander).
 - a) Besprechung und Erläuterung der Landeskarte 1:50 000.
 - b) Die topographische Karte als Hilfsmittel im Gebirge.
- 3. Dienstag, den 29. April, 20.15 Uhr, im Saale Café Frohheim, Morillonstrasse/Holzikofenweg (Tramhaltstelle Wander). Die Handhabung der Bussole.
- 4. Dienstag, den 13. Mai, 20.15 Uhr. Besammlung Tramendstation Fischermätteli.
 - Praktische Kompass-Nachtübung im Könizbergwald.
- 5. Sonntag, den 18. Mai. Ganztägige praktische Uebung im Gebiet von Heustrich bis Kiental. Der Tourenchef.

Photosektion

In der Sitzung vom 12. März wurden die Plakettenphotos des S.A.P.V. betrachtet und von Herrn Kündig eingehend erläutert. Eine grosse Anzahl schöner Aufnahmen erfreute die Anwesenden. Aus der Kritik des Referenten wurde ersichtlich, welch schwere Aufgabe einer Jurie harrt, damit ihr Urteil allen Auffassungen gerecht wird. Die Herren W. Lüthi und Aegerter, beide Sektionsmitglieder, waren die bestqualifizierten des letztjährigen Wettbewerbes. Wir gratulieren zu diesem schönen Erfolg.

Schluss der Sitzung 22 Uhr.

W. Sch.